



# LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft  
Werkstätten für behinderte Menschen

**Newsletter 50 – 2020 vom 27.07.2020 / wb**

## **Bestandsaufnahme und Empfehlungen des Deutschen Vereins zur selbstbestimmten Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderungen**

Der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge hat die Bestandsaufnahme und Empfehlungen zur selbstbestimmten Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderung veröffentlicht, die Sie mit diesem Newsletter übermittelt bekommen.

Leider sind die Menschen mit besonders hohem Hilfebedarf nicht im Fokus dieser Empfehlung.

Für alle Mitglieder, die den Deutschen Verein nicht kennen eine kurze Erläuterung:

### **Deutscher Verein – einzigartig in Deutschland und Europa**

Der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. ist seit 140 Jahren das gemeinsame Forum für alle Akteure in der sozialen Arbeit, der Sozialpolitik und des Sozialrechts in Deutschland.

Mit den Erfahrungen und der Expertise begleitet und gestaltet der Deutsche Verein die Kinder-, Jugend-, und Familienpolitik, die Grundsicherungssysteme, die Altenhilfe, die Pflege und Rehabilitation, das Bürgerschaftliche Engagement, die Planung und Steuerung der sozialen Arbeit und der sozialen Dienste, sowie die internationale und europäische Sozialpolitik und das Sozialrecht.

So vielfältig wie die Themen sind auch die ca. 2.000 Mitglieder. Seit der Gründung

des Deutschen Vereins im Jahre 1880 zählen u. a. Kommunen, die Freie Wohlfahrtspflege, die Wissenschaft, Einzelpersonen und zahlreiche weitere Akteure aus dem sozialen Bereich zu seiner Mitgliedschaft.

Der Deutsche Verein ist überparteilich und weltanschaulich neutral, arbeiten konsensorientiert und mit hoher Fachlichkeit. Mit seinen Publikationen und Fachveranstaltungen informiert der Deutsche Verein über aktuelle soziale Entwicklungen.